



Schulwegeinfo des Justus-Knecht-Gymnasiums

Information zu den Schulwegen des Justus-Knecht-Gymnasiums für Eltern und Schülerinnen und Schüler

Im Frühjahr 2013 wurden mehrere Klassenstufen zu ihren Schulwegen als Fußgänger und Radfahrer befragt. Im Juni 2013 fand mit dem Ergebnis der Umfrage eine Verkehrsschau mit Vertretern der Polizei, der Schule, des Ordnungsamtes und weiterer städtischer Dienststellen statt. Wir möchten Sie über die wichtigsten Ergebnisse informieren:

1) Schulwegeplan

Es gibt für das Justus-Knecht-Gymnasium je einen Schulwegeplan für Fußgänger und für Radfahrer, jeweils für den Weg zum Hauptgebäude in der Moltkestraße und für die Strecke zum Campus, insgesamt also vier Pläne. Sie können diese im Internet unter www.bruchsal.de oder www.jkg-bruchsal.de einsehen bzw. herunterladen. Die Pläne enthalten Empfehlungen wie Fußgänger und Radfahrer möglichst sicher zur Schule gelangen und weisen auf kritische oder schwierige Verkehrssituationen hin.

2) Kreuzung B3/B35

Die Kreuzung wurde umgebaut. Dabei wurde die westliche Unterführung unter der B35 geschlossen.

3) Schulwege am Bahnhof

Für den Radverkehr kann die Fahrt über den Bahnhofsbereich nicht empfohlen werden. Es gibt zwar Verhandlungen mit der Bahn zur Umgestaltung des Bereiches, aber es wird dort in nächster Zeit noch keinen durchgängigen Radweg geben. Dem Radverkehr wird deshalb empfohlen für die Fahrt zur Schule die Luisenstraße und die Moltkestraße zu nutzen.

Für den Fußweg vom Bahnhof zum Justus-Knecht-Gymnasium wird empfohlen, die Fußgängerinsel beim Bahnhof zu nutzen und dann über die Salinenstraße und den Fußgängerüberweg zur Moltkestraße oder weiter zum Campus zu gehen. Die Prinz-Wilhelm-Straße an anderen Stellen zu queren, kann nicht empfohlen werden. Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass mit dem Projekt „Bahnstadt“ auch ein Umbau der Prinz-Wilhelm-Straße verbunden war. Es gibt deshalb weitere Querungsinseln.

4) Salinenstraße/Tunnelstraße

Heute gehen die Schüler von der Stadtbahnhaltestelle Tunnelstraße über einen schmalen Gehweg zur Durlacher Straße. Dies ist ungünstig, da meist mehrere Schüler auf der Fahrbahn sind und dann die Durlacher Straße ungesichert gequert wird. Es wird deshalb empfohlen, ab der Haltestelle über die Straße Hagelkreuz und den Parkplatz der Kirchengemeinde zu gehen und die Durlacher Straße dann an der Fußgängerfurt an der Kreuzung der B35 zu queren.

5) Moltkestraße im Bereich des Justus-Knecht-Gymnasiums

Es wird geprüft, ob auf der Seite der Schule einige Parkplätze als „Elternhalt“ beschildert werden können. Dabei handelt es sich um eine „Anlieferzone“ für Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen. Eventuell wird auch die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Moltkestraße reduziert. Besprochen wurden außerdem zahlreiche weitere Verbesserungsvorschläge. Häufig betrafen diese Sichtbehinderungen durch Hecken oder mangelhafte Beleuchtungen. An verschiedenen Stellen wird auch geprüft, ob sich die Verkehrssituation durch eine andere Beschilderung oder einen Umbau verbessern lässt.

Mit freundliche Grüßen

Justus-Knecht-Gymnasium Bruchsal und Ordnungsamt der Stadt Bruchsal